

Der Betriebsrat informiert

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

von allen Seiten werden wir mit neuen Gerüchten und Meldungen in den Medien konfrontiert. Bisher haben wir uns als Betriebsrat nicht bei Ihnen gemeldet, weil wir auch keine näheren Informationen haben. Hoffentlich wissen wir alle bald mehr. Einige Dinge können wir Ihnen jetzt allerdings doch mitteilen.

Am letzten Montag war die Sitzung der ZN-Chefs in München. Herr Berrer weiß also mehr, sagt aber noch nichts bevor die „Gremien“ getagt haben. Am nächsten Freitag werden die Wirtschaftsausschüsse der Betriebsräte informiert. Am Wochenende tagen die Aufsichtsräte der einzelnen deutschen Allianz Gesellschaften und beschließen über unsere Zukunft.

Am Montag will der Arbeitgeber uns dann informieren, obwohl auch dann noch nicht sicher ist, dass wirkliche Informationen die uns interessieren, verbreitet werden. Warten wir es ab.

Auf jeden Fall wird es am Donnerstag, den 22. September um 10.00 Uhr eine außerordentliche Betriebsversammlung im CCH geben. Zu dieser Versammlung werden wir Sie noch separat einladen. Eingeladen hierzu sind auch die Kolleginnen und Kollegen der anderen Hamburger Gesellschaften, wie APKV, Frankfurter, IMMO, AGIS und BKK, die Kolleginnen und Kollegen. Aus den Geschäftsstellen sind ebenfalls Kolleginnen und Kollegen eingeladen. Auf dieser Betriebsversammlung möchten wir als Betriebsrat über den aktuellen Sachstand informieren, soweit er uns bis dahin bekannt ist. Wir werden versuchen rechtliche Hintergründe aufzuzeigen, die unterschiedliche Szenarien nach sich ziehen würden. Von Herrn Berrer erwarten wir dann klare Aussagen, was nach dem 1.1.2007 mit uns passiert. Selbstverständlich gibt es anschließend reichlich Gelegenheit zur Diskussion.

Anschließend werden wir gemeinsam durch die Hamburger Innenstadt zur ZN zurückwandern.

Abschließend noch ein Hinweis: Ende September läuft der Abrechnungszeitraum der FLEX aus. Das heißt, dass alle Plusstunden über 40 Stunden gekappt werden. Prüfen Sie für sich, ob sie noch Stunden abbauen müssen, damit sie Ihnen nicht verfallen. Sie wissen sicherlich, dass es Ihnen die Allianz nicht dankt, wenn sie ihr diese Stunden schenken indem sie verfallen.

Mit freundlichen Grüßen

Ihr Betriebsrat